

GEMEINDERATS- SITZUNG VOM 26.01.2024

Sämtliche Mitglieder des Gemeinderats sind anwesend und alle Punkte werden einstimmig genehmigt.

ANWESENDE

Bürgermeister : Marc Ries;

Schöffinnen :

Marie-Claire Ruppert,
Sylvette Schmit-Weigel;

Räte :

Claude Boden, Marc Bosseler,
Reinhold Dahlem, Hugo Da Costa,
Fernande Klares-Goergen, Patrick
Lamhène, Jean-Pierre Meisch,
Olafur Sigurdsson;

Gemeindesekretär :

Steph Hoffarth.

Sitzung unter Ausschluss der Öffentlichkeit (1 Punkt)

A. Vorläufige Ernennung auf den Posten eines Gemeindebeamten der Besoldungsgruppe B1, Untergruppe Verwaltung, für die Bedürfnisse des „Stadtplanungs- und Umweltdienstes“.

Der Gemeinderat ernennt einen Gemeindebeamten der Besoldungsgruppe B1, Untergruppe Verwaltung, für die Bedürfnisse des „Stadtplanungs- und Umweltdienstes“.

Öffentliche Sitzung (18 Punkte):

1. Genehmigung des berichtigten Haushaltsplans 2023 und des Haushaltsplans 2024.

Der Gemeinderat genehmigt den berichtigten Haushaltsplan 2023 und den Haushaltsplan 2024 nach Maßgabe der nachstehenden Übersichtstabellen:

Berichtigter Haushaltsplan des Haushaltsjahres 2023

	Ordentlicher Haushalt (in €)	Außerordentlicher Haushalt (in €)
Gesamteinnahmen	33.729.459,03	13.676.077,19
Gesamtausgaben	15.873.692,56	33.171.626,78
Überschuss des Haushaltsjahres	17.855.766,47	
Verlust des Haushaltsjahres		19.495.549,59
Überschuss Konto 2022	9.066.054,71	
Überschuss allgemein	26.921.821,18	
Verlust allgemein		19.495.549,59
Übertrag vom ordentlichen zum außerordentlichen Haushalt	-26.921.821,18	+26.921.821,18
Ende 2023 zu erwartender Überschuss		7.426.271,59

Lëtzebuergesch Iwwersetzung:
Traduction française :



Haushaltsplan des Haushaltsjahres 2024

	Ordentlicher Haushalt (in €)	Außerordentlicher Haushalt (in €)
Gesamteinnahmen	20.561.682,34	26.648.776,82
Gesamtausgaben	17.064.467,61	28.564.150,08
Überschuss des Haushaltsjahres	3.497.214,73	
Verlust des Haushaltsjahres		1.915.373,26
Ende 2023 zu erwartender Überschuss		7.426.271,59
Überschuss allgemein	3.497.214,73	5.510.898,33
Verlust allgemein		
Übertrag vom ordentlichen zum außerordentlichen Haushalt	-3.497.214,73	+3.497.214,73
Endgültiger Überschuss		9.008.113,06

2. HAUSHALTSPLAN UND BUCHHALTUNG:

2.1. Genehmigung der Einnahmen.

Der Gemeinderat genehmigt die Einnahmen in Höhe von insgesamt 24 935 420,31 €.

2.2. Im Rahmen von „d'Gemeng Betzder hëlleft“ zu gewährende Zuschüsse.

Der Gemeinderat genehmigt die Spenden zugunsten von „Betzder hëlleft“ in Höhe von insgesamt 55 000 €.

2.3. Außerordentliche Zuschüsse für Vereine.

Der Gemeinderat genehmigt für das Jahr 2022 einen außerordentlichen Zuschuss an den FC Syra Mensdorf in Höhe von 31 132,04 €.

Der Gemeinderat beschließt außerdem die Gewährung eines außerordentlichen Zuschusses in Höhe von 5 000 € an den Verein ohne Gewinnzweck „Musék am Syrdall asbl“ für das Jahr 2024 als finanzielle Unterstützung für das Konzert „Lëtzebuerger Lidder, nei arrangéiert 8.0.“ im Rahmen der 35. Musiksaison von Mensdorf.

3. BERATENDE GEMEINDEAUSSCHÜSSE UND ARBEITSGRUPPEN „TEAMS“:

3.1. Änderung der Geschäftsordnung der Arbeitsgruppen „Teams“.

Der Gemeinderat nimmt eine Änderung an der Geschäftsordnung der Arbeitsgruppen „Teams“ vor.

3.2. Ernennung der Mitglieder des „Klima Teams“ im Rahmen des Klimapakts.

Der Gemeinderat ernannt 8 Mitglieder aus 13 Bewerbern. Das „Klima Team“ besteht somit aus der Schöffin „Klimapaktschäffin“, einem

Mitglied des kommunalen Stadtplanungs- und Umweltdienstes, dem Energieberater und den 8 vom Gemeinderat ernannten Mitgliedern.

3.3. Ernennung der Mitglieder des „Natur Teams“ im Rahmen des Naturpakts.

Der Gemeinderat ernannt 4 Mitglieder aus 6 Bewerbern. Das „Natur Team“ besteht somit aus der Schöffin „Klimapaktschäffin“, einem Mitglied des kommunalen Verwaltungsdienstes, einem Mitglied des kommunalen technischen Dienstes, einem Mitglied des kommunalen Stadtplanungs- und Umweltdienstes, einem Mitglied des Syndikats SIAS, zwei Mitgliedern des Forstdienstes und den 4 vom Gemeinderat ernannten Mitgliedern.

3.4. Ernennung der Mitglieder des „Fairtrade Teams“.

Der Gemeinderat ernannt 8 Mitglieder aus 9 Bewerbern. Ein erneuter Aufruf zur Einreichung von Bewerbungen für die 3 freien Stellen im „Fairtrade Team“ wird in Kürze veröffentlicht.

3.5. Ernennung von Mitgliedern des Ausschusses „Gesundheit und Soziales“.

Der Gemeinderat ernannt 2 zusätzliche Mitglieder für den beratenden Gemeindevorschuss „Gesundheit und Soziales“.

4. KOMMUNALE PLANUNG:

4.1. Abstimmung über die punktuelle Änderung des Teilbebauungsplans (PAP) in Bezug auf Grundstücke am Standort „Laangfelder/Hogewee“ in Berg.

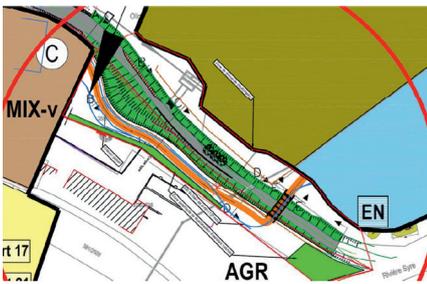
Der Gemeinderat genehmigt die dritte punktuelle Änderung des PAP für das neue Stadtviertel „Laangfelder/Hogewee“ in Berg (vereinfachtes Verfahren).



4.2. Punktuelle Änderung des Allgemeinen Bebauungsplans (PAG) am Standort „Roudemerbaach“ in Olingen – Zustimmung des Gemeinderats.

Der Gemeinderat erteilt seine Zustimmung zur punktuellen Änderung des PAG in Bezug auf Grundstücke in Olingen am Standort „Roudemerbaach“, sodass der Schöfferrat die in den Artikeln 11 und 12 des geänderten Gesetzes vom 19. Juli 2004 über die kommunale Planung und Stadtentwicklung vorgesehenen Anhörungen durchführen kann.

Er beschließt außerdem, keine Umweltprüfung durchzuführen, da durch die Umsetzung des Projekts keine erheblichen Auswirkungen auf die Umwelt im Sinne des geänderten Gesetzes vom 22. Mai 2008 zu erwarten sind.



Die beiden öffentlichen Zonen BEP und VERD entlang der Kuelesbaach in Roodt-Syre sollen durch einen Steg über den Bach miteinander verbunden werden.

5. KONVENTIONEN:

5.1. Nachtrag zur Konvention „Regionale Musikschule Grevenmacher“.

Der Gemeinderat genehmigt den Nachtrag zur besagten Konvention, der die Änderung des Berechnungsschlüssels für die Beteiligung an den Unterrichtskosten pro Ausgangsgemeinde vorsieht.

6. NATURPAKT:

6.1. Genehmigung des Beleuchtungskonzepts für die Gemeinde Betzdorf.

Der Gemeinderat genehmigt das Dokument des im Rahmen des Naturpakts ausgearbeiteten

Beleuchtungskonzepts für die Gemeinde Betzdorf.

7. GEMEINDEVERORDNUNGEN:

7.1. Neufestsetzung der Gemeindesteuer für den Dienst „Essen auf Rädern“.

Der Gemeinderat setzt die neue Gemeindesteuer für den Dienst „Essen auf Rädern“ auf 15,00 € fest.

7.2. Verkehrsverordnungen.

Der Gemeinderat genehmigt die nachstehenden Verkehrsverordnungen:

- ~ Roodt/Syre, NI: Verlegungen der Bushaltestellen „Roodt/Syre / Rothoicht“
- ~ Betzdorf, rue de la Gare: „Buergbrennen“
- ~ Mensdorf, rue Principale: Bau eines Zweifamilienhauses

8. INFORMATIONEN FÜR DIE GEMEINDERATSMITGLIEDER.

Entfällt

9. BERICHTE DER GEMEINDEVERTRETER IN DEN VERSCHIEDENEN SYNDIKATEN.

SIGRE

Claude BODEN informiert über die Wahl der Vorstandsmitglieder des Syndikats und über Projekte, die im Laufe des Jahres 2024 durchgeführt werden sollen.

SIAEG

Olafur SIGURDSSON informiert über die Wahl der Vorstandsmitglieder des Syndikats.

SIDERE

Reinhold DAHLEM teilt mit, dass die Arbeiten an der neuen Technikhalle im Sommer 2024 beginnen.

CIGR Syrdall

Reinhold DAHLEM teilt mit, dass der Verein nach einem Gespräch mit dem Schöfferrat der Gemeinde Betzdorf beschlossen hat, den Nachbarschaftsdienst ab einem Alter von 65 Jahren und nicht länger ab 60 Jahren zu gewährleisten. Dieser Schritt erweist sich angesichts der fehlenden Personalressourcen des Vereins als erforderlich. Derzeit angemeldete Kunden werden jedoch auch dann akzeptiert, wenn sie die Altersgrenze noch nicht erreicht haben.

Syrdall Schwemm

Marie-Claire RUPPERT informiert über die Bewilligung des Haushaltsplans 2024.

SIAS

Marc RIES informiert über die Tatsache, dass Neuwahlen für die Ernennung der Vorstandsmitglieder des Syndikats stattfinden werden.

SIGI

Marc RIES informiert über die Wahl des neuen Vorstands des Syndikats.

10. FRAGEN AN DIE MITGLIEDER DES SCHÖFFENRATS.

Hugo DA COSTA fragt, ob die Übergabe der Zuschüsse an die Studierenden wie vor einigen Jahren erneut als Präsenzveranstaltung stattfinden wird.

Der Bürgermeister antwortet, dass das derzeitige Verfahren infolge der COVID-Epidemie eingeführt wurde. Eine Präsenzfeier komme bei den jungen Leuten jedoch nur sehr mäßig an. Er schlägt vor, die Meinung des Ausschusses #betz4yourfuture einzuholen.

Marc BOSSELER bittet um nähere Informationen zu den Bedingungen im Falle eines Verkaufs oder einer Erbschaft von Häusern, die von der Nationalen Gesellschaft für verbilligtes Wohneigentum (SNHBM) erworben wurden.

Der Bürgermeister wird den Gemeinderat bei der nächsten Sitzung darüber informieren.

Fernande KLARES-GOERGEN erkundigt sich nach dem „Second-Hand-Corner“.

Der Bürgermeister teilt mit, dass der vom Verein „Jugendhaus Betzder“ organisierte „Second-Hand-Corner“ aufgrund mangelnder Personalressourcen eingestellt werden musste. Derzeit wird dieser Dienst nicht mehr angeboten.

Fernande KLARES-GOERGEN wurde von Einwohnern auf die Organisation von Besuchen anlässlich von Feierlichkeiten zu 80-, 85- oder 90-jährigen Geburtstagen angesprochen.

Der Bürgermeister antwortet, dass der Schöfferrat einen Beschluss fassen wird, der die Regeln für die Vergabe und die Organisation festlegt.

Fernande KLARES-GOERGEN bedauert, dass die Gemeinde keine festlichere Beleuchtung an den Weihnachtsfeiertagen vorsieht.

Der Bürgermeister antwortet, dass die vom Gemeinderat verabschiedete Charta zur Energieeinsparung auf Wunsch angepasst werden sollte.

Fernande KLARES-GOERGEN informeert over die ongesunde Parksituatie in der „Zillerei“. Oftmals blockieren Fahrzeuge den Radweg und die Feldwege.

Der Bürgermeister teilt mit, dass diese Situationen durch die baldige Einstellung eines Ordnungsbeamten behoben werden.

Jim MEISCH fragt, ob es ein Konzept zur Verkehrsberuhigung am „Kéisbiërg“ gibt.

Der Bürgermeister teilt mit, dass die Gemeinde bereits sämtliche in ihren Zuständigkeitsbereich fallenden Maßnahmen ergriffen hat. Er schlägt vor, dies bei einem Gespräch mit der Straßenbauverwaltung zu besprechen.

Jim MEISCH fragt, ob die Gemeinde eine angemessene Gestaltung und Pflege des Geländes in der Nähe des „Kochkellers“ vornehmen könnte.

Der Bürgermeister antwortet, dass er sich bei den zuständigen Dienststellen erkundigen wird.

Reinhold DAHLEM bittet darum, dass die touristischen Hinweisschilder in der rue de la Montagne gereinigt werden.

Der Bürgermeister antwortet, dass diese Arbeiten im Haushaltsplan für das Jahr 2024 vorgesehen sind.

Reinhold DAHLEM teilt mit, dass die von der Gemeinde unternommenen Schritte zur Verkehrsberuhigung in der „Roudemerstrooss“ nicht die erwarteten Früchte getragen haben.

Der Bürgermeister antwortet, dass die Gemeinde bereits sämtliche in ihren Zuständigkeitsbereich fallenden Maßnahmen ergriffen hat. Er schlägt vor, dies bei einem Gespräch mit der Straßenbauverwaltung zu besprechen.

Reinhold DAHLEM dankt den technischen Diensten für ihren Einsatz bei den Schneeräumungsarbeiten und beim Eisregen am vergangenen 17. Januar.

ÄERT KAND HUET SCHWIEREGKEETE BEIM LÉIEREN ?
Da wennst lech un de **SUPER SENIOR!**

VOTRE ENFANT A DES DIFFICULTÉS SCOLAIRES ?
Faites appel au **SUPER SENIOR !**

DOES YOUR CHILD HAVE LEARNING DIFFICULTIES?
Call on the **SUPER SENIOR !**

Design: Koom.lu | Illustrationen: Nadine Scholtes

MEC | mouvement pour l'égalité des chances
asbl | ... pour tous!

COORDINATION & CONTACT:
9, rue André Duchscher | L-6434 Echternach
Tél.: 26 72 00 35 | 621 66 92 12
info@mecasbl.lu

FINALIST RURAL INSPIRATION AWARDS 2021

WWW.MECASBL.LU